

## **Besuch von Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL vor Ort in Güglingen im Kindergarten „Herrenäcker“ mit der inklusiven Kindergartengruppe „INKI“**

Sehr beeindruckt zeigte sich die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch bei ihrem letzten Besuch in Güglingen im Kindergarten „Herrenäcker“. Zusammen mit Bürgermeister Klaus Dieterich und den Kooperationspartnern der Einrichtung bekam die Abgeordnete einen lebendigen Einblick in das neu gestartete Projekt „INKI“, einer inklusive Kindergartengruppe. Mit „INKI“ wird in Güglingen ein neuer Weg beschritten, der von den Eltern der betroffenen Kinder sehr begrüßt wird. „Die Kinder müssen keine langen „Fahrwege“ am frühen Morgen hinter sich bringen, sondern können direkt den örtlichen Kindergarten besuchen“, so die Koordinatorin Renate Sterkel. Der Kindergarten selbst sieht dabei sehr viel pädagogisches Potential. Dies wird von der Kindergartenleiterin Christiane Baumann als Bereicherung empfunden: „die Kinder unserer Einrichtung werden ganz natürlich damit konfrontiert, dass es Menschen mit verschiedenen Bedarfen und Unterschieden gibt, ganz nach unserem Leitsatz von Richard von Weizsäcker „es ist normal, verschieden zu sein“. Begleitet wird dieses vorbildliche Projekt von der Diakonischen Jugendhilfe Kleingartach und der Kaywaldschule Lauffen a/N. „Das Projekt ist zunächst auf drei Jahre angelegt und wird von uns mit sehr viel Wohlwollen unterstützt“, bekräftigen die Stellvertretende Schulleiterin Claudia Bay und Friedrich Frey, Schulleiter der Christian Heinrich Zeller Schule der Diakonischen Jugendhilfe Kleingartach. Gurr-Hirsch lobte: „hier wird allen Kindern ein Lebensraum geboten, den sie spielerisch erobern und in dem sie sich ihren Fähigkeiten und ihrem Tempo entsprechend entwickeln können. Dabei erhält jedes Kind die pädagogische Begleitung und Unterstützung, die es für seine ganzheitliche Entwicklung benötigt“.

